

stisch-leninistischen Partei als der lenkenden und leitenden Kraft unserer Gesellschaft, als der bewußten und organisierten Vorhut der Arbeiterklasse und aller Werktätigen gestellt.

Mit den Parteiwahlen haben wir wesentliche Voraussetzungen geschaffen, um den höheren Ansprüchen an die politische Führungstätigkeit, an die geistig-schöpferische Tätigkeit der Parteikollektive und die Einsatzbereitschaft jedes Kommunisten besser gerecht zu werden.

Die gewachsene Kampfkraft unserer Partei widerspiegelt sich auch in der Tatsache, daß in unserem Bezirk in der Parteitagsinitiative 15195 FDJler in unseren Kampfband von Gleichgesinnten aufgenommen wurden. (Beifall.)

Genossen! Während der Volksaussprache in Vorbereitung des IX. Parteitages hat sich gezeigt, daß unsere Partei einen hohen Reifegrad erreicht hat, der außerordentlich günstige Bedingungen für die gesamte weitere politisch-ideologische Arbeit schafft und das sozialistische Bewußtsein der Menschen auf eine höhere Stufe hebt. Feste Kampfpositionen zu den unverrückbaren Prinzipien des Marxismus-Leninismus, zu den großen Ideen des proletarischen Internationalismus bestimmen das Denken und Handeln der Kommunisten und der Werktätigen.

In drei Jahrzehnten sammelten unsere Menschen ihre Erfahrungen beim sozialistischen Aufbau. Erst mit der Errichtung der Herrschaft der Arbeiterklasse, mit der Überwindung von Nationalismus und Chauvinismus und anderen Spielarten der bürgerlichen Ideologie, die unserem Volk soviel Unglück und Leiden gebracht haben, mit dem Sieg der sozialistischen Ideologie wurde der Weg für eine Politik zum Wohle des Volkes, für die Sicherung des Friedens frei.

Unsere Erkenntnisse erhärten die objektive Notwendigkeit der festen Einheit von sozialistischem Patriotismus und proletarischem Internationalismus.

Deshalb war, ist und bleibt für uns im Thälmannschen Sinne das enge Kampfbündnis mit der Kommunistischen Partei der Sowjetunion der Prüfstein für die Treue zum Marxismus-Leninismus und zum proletarischen Internationalismus. (Starker Beifall.)

Dieser Gebt stand im Mittelpunkt der Vorbereitung unseres IX. Parteitages. Dieser Geist beherrscht unseren ganzen Bezirk, und wir sind sehr froh darüber, daß er besonders während der bewegenden Tage des Festivals der Freundschaft zwischen der Jugend der UdSSR und der DDR 1975 in Halle so eindeutig spürbar wurde. Dieses Festival gestaltete sich zu einer großen Demonstration unserer Bevölkerung für die Festigung des Bruderbundes zum Lande Lenins. (Beifall.)